Bilanzanalyse „Manner AG“

1. Was befindet sich im Sachanlagenvermögen von Manner?

In Bau befindliche technische Anlagen und Maschinen sowie Grundstücke und Bauten

2. Was befindet sich im Umlaufvermögen von Manner? Wie hoch ist es?

**Vorräte**

* Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe
* unfertige Erzeugnisse
* fertige Erzeugnisse und Waren

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

* Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
* Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen
* sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände

**Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstitut**

3. Was befindet sich in den aktiven Rechnungsabgrenzungen von Manner?

4. Wie hoch ist das Gesamtvermögen bei Manner?

139.971.462,13 €

5. Wie hoch ist das Eigenkapital bei Manner?

53.272.845,59 €

6. Was sind Verbindlichkeiten? Geben Sie Beispiele aus der Bilanz von Manner.

Eine Verbindlichkeit ist die Verpflichtung eines Unternehmers ([Schuldner](https://debitoor.de/lexikon/schuldner)) gegenüber seinen Lieferanten oder Kunden ([Gläubiger](https://debitoor.de/lexikon/glaeubiger)).

* *Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten*
* *Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen*
* *Verbindlichkeiten gegenüber gebundenen Unternehmen*
* *sonstige Verbindlichkeiten*

7. Was sind Rückstellungen? Geben Sie Beispiele aus der Bilanz von Manner.

Passivposten (Vorsorgen) für ungewisse Verbindlichkeiten (Höhe, Wann, ob überhaupt)

* Pensionen/Abfertigungen (lfr.)
* Betriebssteuern (kfr.)
* Rechts- und Beratungskosten (kfr.)
* Prozesskosten, Schadenersatzleistungen (eher kfr.)
* Sonstige ...
* *Rückstellungen für Abfertigungen*
* *Rückstellungen für Pensionen*
* *Steuerrückstellungen*
* *sonst. Rückstellungen*

8. Was sind Rücklagen? Geben Sie Beispiele aus der Bilanz von Manner.

Bei Rücklagen handelt es sich um Teile des bereits erwirtschafteten Gewinns, die für unvorhergesehene Aufwendungen oder kurzfristige Investitionen zurückgelegt und im Nettovermögen (Eigenkapital) wie ein Merkpostenen ausgewiesen werden. Rücklagen sind also finanzielle Reserven und gehören zum Eigenkapital des Unternehmens.

* *Gewinnrücklagen*
* *gesetzliche Rücklagen*
* *andere Rücklagen (freie Rücklagen)*

9. Skizzieren Sie die Bilanz von Manner in den wichtigsten Abschnitten.

|  |  |
| --- | --- |
| **Aktiva** | **Passiva** |
| Anlagevermögen   1. Immaterielle Vermögensgegenstände 2. Sachanlagen 3. Finanzanalagen | Eigenkapital   1. Eingefordertes und einbezahltes Grundkapital 2. Kapitalrücklagen 3. Gewinnrücklagen 4. Bilanzgewinn |
| Umlaufvermögen   1. Vorräte 2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 3. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | Rückstellungen   1. Rückstellungen für Abfertigungen 2. Rückstellungen für Pensionen 3. Steuerrückstellungen 4. sonst. Rückstellungen |
| Rechnungsabgrenzungskosten | Verbindlichkeiten   1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen 4. Sonstige Verbindlichkeiten |
| Aktive latente Steuern |  |
|  |  |
| = Summe Aktiva | = Summe Passiva |

10. Was sind die wichtigsten Positionen in der G&V? Macht Manner Gewinn?

* *Umsatzerlöse*
* *Bestandsveränderungen*
* *Aktivierte Eigenleistungen*
* *Sonst. Betriebliche Ergebnisse*
* *Aufwendungen für Material und sonst. bezogene Herstellungsleistungen*
* *Personalaufwand*
* *Abschreibungen*
* *Sonst. betriebliche Aufwendungen*
* *Erträge*
* *Zinsen und ähnliche Erträge*
* *Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*
* *Jahresüberschuss*
* *Zuweisung zu Gewinnrücklagen*
* *Gewinnvortrag aus dem Vorjahr*

Ja, Manner macht Gewinn (1.512.024,53)

11. Ermitteln Sie den Cashflow nach der Praktiker Methode?

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

+ Abschreibungen

= Cashflow

* 15.695.204,14

12. Ermitteln und beurteilen Sie die Eigenkapitalquote (Quicktest).

EK/GK\*100

* 38,1% Note 1, Das Unternehmen ist damit als sehr stabil zu bereichnen, weil es einen sehr hohen Eigenkapitalanteil hat und damit gut für schwierige Zeiten gerüstet ist.

13. Ermitteln und beurteilen Sie die theoretische Entschuldungsdauer (Quicktest).

(Fremdkapital – liquide Mittel) / Cashflow

* 5.5 Jahre Note 2-3 5,5 Wenn das Unternehmen jährlich einen derartigen Cash Flow erzielt und den für die Schuldentilgung verwenden würde, wären die Schulen in zirka 5 Jahren abbezahlt. Das ist ein relativ guter Wert. Weil Darlehen in der Regel durchaus längere Laufzeiten haben.

14. Ermitteln und beurteilen Sie die Cashflow Leistungsrate (Quicktest).

Cashflow\*100/Umsatz

* 7,5% Note 2-3
* Dieser Wert sollte im Zeitablauf ermittelt werden und mit anderen Unternehmen der gleichen Branche verglichen werden (vgl. 5 Forces), dann ist er aussagekräftig. Wie ertragsstark ist das Unternehmen in der Branche,… Generell scheint es aber ein guter bis befriedigender Wert zu sein.

15. Ermitteln und beurteilen Sie die Gesamtkapitalrentabilität (Quicktest).

(EGT+Zinsen)\*100/GK

* 6.1% Note 4
* Das Utnernehmen kann als durchschnittlich bis unterdurchschnittlich ertragsstark bezeichnet werden. Um die Aussagekraft zu erhöhen könnte zusätzlich auch noch die Eigenkapitalrentabilität (Gewinn/Eigenkapital) ermittelt werden.